



Rundschreiben 1/2021: Anhang (3)

Liebe Mitglieder unserer Gesellschaft,

Der Vortrag

„Berufen, geführt und gewirkt im Land der aufgehenden Sonne“

unseres Mitglieds Monika Bruttel

Donnerstag, 11. März 2021 um 19 Uhr

kann nicht live vor Publikum sondern **nur virtuell als ZOOM Vortrag** gehalten werden. Aus Anlass des Jahrestags der Fukushima Katastrophe vor genau 10 Jahren berichtet Monika Bruttel aus ihren 30 Jahren voll beruflicher Tätigkeit in Japan. Sie wird ihre persönlichen Erlebnisse als „freiwillige Helfer“ im Anschluss des 11. März 2011 berichten sowie über die Erfahrungen aus der Sicht der Menschen vor Ort sprechen. Der Vortrag wird ca. 45 Minuten dauern.

Im Einzelnen wird sie zunächst einen Film über Fukushima damals zeigen. Nach einer Gedenkminute und einem kurzen Gebet wird Monika Bruttel über ihre Erlebnisse vor Ort vom März bis November 2011 sprechen und mit Bildmaterial ergänzen. Sie wird auch aus einer Gemeinde nur 5 km von den havarierten Atommeilern entfernt einen Film (japanisch mit deutschen Untertiteln) zeigen und aus eigenem Erleben mit Betroffenen berichten.

Es sollen einzelne Betroffene im Vordergrund stehen, von denen authentische Zeugnisse vorliegen und die die Sprecherin persönlich kennt. Was können die Opfer hoffen und wie können sie mit den Folgen der Katastrophe klarkommen, wenn die Regierung und der Betreiber nur sehr zögerlich bereit sind, zu helfen?

Schließlich wird Monika Bruttel im Überblick und Rückblick über Ihre Missionsarbeit in Japan berichten.

Dem Zoom-Meeting beitreten:

<https://us02web.zoom.us/j/2606082742?pwd=bEh2S0xCSFFhaVczcFNvOWRUUEw0QT09>

Meeting-ID: 260 608 2742

Kenncode: 5261201

PS: Noch eine organisatorische Anmerkung: jeder Teilnehmer sollte vorher Zoom auf dem Rechner oder Handy runtergeladen haben. Dann sollte das Einwählen eigentlich klappen. Gerne können sich die Teilnehmer ab 18:45 bereithalten, Monika Bruttel wird sie dann in das Zoom-Meeting einlassen.

Öffentliche Vorführung der Blumensteckkunst Ikebana

unseres Mitglieds Karin Herzog

20. März um 15 Uhr in der Orangerie im Schlosspark

und

Ikebana Workshop mit Wally Gschwind

Samstag, 17. April 2021 um 14.00, Haus Fischerzunft, Fischergasse 12

müssen auf den Herbst verschoben werden. Die neuen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Shōdō Workshop

mit unserem Mitglied Rie Takeda

Sonntag, 21. März 2021 im Haus Fischerzunft

muss ebenfalls verschoben werden. Als **Ersatztermin ist der 23. Mai** = Pfingstsonntag geplant.

35 Jahre Deutsch - Japanische Gesellschaft Bad Säckingen

Regine Haußmann hat über einen Zeitraum bereits ab 1981, dem Besuch einer Delegation aus Nagai, 1983 Städtepartnerschaft mit Nagai und 1986 Gründung der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Freundeskreis Nagai – Bad Säckingen e.V. am 21.01.1986, bis 2020 vor allem Plakate und Einladungen unserer bisher 32 Ausstellungen auf zwei Seiten in Miniatur zusammengestellt (siehe Anlage).



Was sonst noch interessiert:

Volkshochschule Freiburg - VHS

JAPANISCHER KULTURTAG ONLINE – Fukushima gedenken, Japan erleben - 10 Jahre nach der Katastrophe

Wie in den letzten Jahren ist unser Mitglied Rie Takeda sowohl mit Kalligraphie als auch mit der Plakatgestaltung beteiligt.

<https://vhs-freiburg.de/index.php?id=119...>

Deutsch – Japanische Gesellschaft Karlsruhe

Freundlicherweise hat die DJG Karlsruhe heute den Vortrag des bekannten Architekten Horst Schmidt online zur Verfügung gestellt.

„Anfang November letzten Jahres hatten wir Sie zu einem Vortrag unseres Mitglieds Horst Schmidt eingeladen, bei dem dieser sein neu erschienenes Buch "**Japangärten in Deutschland**" vorstellen sollte. Wegen der gestiegenen Infektionszahlen mussten wir diesen Vortrag leider kurzfristig absagen. Wir haben diesen Vortrag inzwischen aufgezeichnet und seit gestern ins Netz gestellt. Sie können sich diesen Vortrag jederzeit anhören und ansehen.“

<https://youtu.be/tUbFpUARM2g>

Bad Säckingen, am 10. März 2021

Mit freundlichen Grüßen, Peter Haußmann